

Q2

**Bericht für den Zeitraum
vom 01. Januar bis zum
31. März 2007**

| Die folgende Übersicht stellt die Entwicklung des Geschäftsvolumens der sino AG anhand verschiedener Kennzahlen dar | Q1 | | 1. Halbj. | Vorjahresperiode | |
|---|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|---------|
| | 01.10.06 – 31.12.06 | 01.01.07 – 31.03.07 | 01.10.06 – 31.03.07 | 01.10.05 – 31.03.06 | Veränd. |
| Allgemeine Kennzahlen | | | | | |
| Ausgeführte Orders | 296.136 | 386.349 | 682.485 | 663.414 | 2,87% |
| Durchschnittliche Orderhäufigkeit/Depot | 528 | 653 | 1.153 | 1.319 | -12,59% |
| Abgewickeltes Wertpapiervolumen (in Mio. Euro) | 8.549 | 17.216 | 25.765 | 19.689 | 30,86% |
| Depots per Quartalsende | 561 | 592 | 592 | 503 | 17,69% |
| Ergebniskennzahlen | | | | | |
| Netto-Erlöse (in Tausend Euro) | 2.940 | 3.995 | 6.935 | 6.653 | 4,24% |
| Verwaltungsaufwendungen + Abschreibungen (in Tausend Euro) | 1.989 | 2.257 | 4.246 | 3.810 | 11,44% |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (in Tausend Euro) | 977 | 1.835 | 2.812 | 2.843 | -1,09% |
| Jahresüberschuss (in Tausend Euro) | 584 | 935 | 1.519 | 1.693 | -10,28% |
| Anzahl der Aktien | 2.337.500 | 2.337.500 | 2.337.500 | 1.753.125 | 33,33% |
| Ergebnis je Aktie (in Euro) | 0,25 | 0,40 | 0,65 | 0,97 | -33,01% |
| Finanzkennzahlen | | | | | |
| Eigenkapital (in Tausend Euro) auf den jeweiligen Stichtag | 5.766 | 4.106 | 4.106 | 5.602 | -26,70% |
| Eigenkapitalquote in % auf den jeweiligen Stichtag | 71,21 | 42,94 | 42,94 | 69,62 | -38,32% |
| Cost-Income-Ratio in %* | 67,65% | 56,50% | 61,23% | 53,86% | 13,68% |

*Gesamte Verwaltungsaufwendungen/Netto-Erlöse

Vorwort zum Bericht für den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. März 2007

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

über Marktbewegungen wie im abgelaufenen Quartal haben sich unsere Heavy Trader schon lange nicht mehr freuen können. Der so genannte »China-Crash« vom 27. Februar brachte an vielen wichtigen Handelsplätzen Kursabschläge von mehreren Prozent. Doch Mitte März setzte der DAX schon wieder zu einer Rallye an, die ihn innerhalb von gut zwei Wochen wieder auf 7.000 Punkte führte.

Unsere Kunden, die ihre Geschäfte gerne bei hoher Volatilität machen, trieben die Tradezahlen so auf Spitzenwerte, die wir bisher nur aus dem furiosen zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2005/2006 kannten. Allein am 27. Februar, dem Tag des Einbruchs an der Shanghai-Börse, wurden mehr als 15.000 Orders und ein Volumen von über 600 Millionen Euro von der sino AG abgewickelt – das Vielfache eines normalen Handelstages.

Begeistert kommentierten sino Kunden die uneingeschränkte Stabilität ihrer Handelssysteme, die trotz des hohen Orderaufkommens reibungslos funktionierten. Wieder einmal zeichneten sino Kunden entscheidende Vorteile gegenüber den Kunden anderer Onlinebroker. Entsprechend erfolgreich war die sino AG, Neukunden zu gewinnen – allein im März waren es 24. Damit betreuten wir zum Ende des Quartals insgesamt 592 Depotkunden.

So konnten sich die Aktionäre auf der Hauptversammlung vom 29. März 2007 zufrieden mit der Leistung ihres Unternehmens zeigen. Dazu hatte nicht zuletzt die Erhöhung der Gewinnprognose vom 23. März beigetragen. Vorstand und Aufsichtsrat wurde mit über 99% der Stimmen Entlastung erteilt.

Die sino Aktie notierte zum Ende des Quartals bei 20,90 €, nach Zahlung der Dividende von 1,11 € pro Aktie. Verschiedene Analysten errechnen sogar Kursziele von 25,00 € und höher. 25,00 € (ex Dividende) war auch der Kurs, zu dem unser größter Aktionär, unser Kooperationspartner HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, seinen Anteil an der sino AG auf über 25% erhöhte. Ein überzeugender Vertrauensbeweis in unser Geschäftsmodell und unsere Strategie, wie wir meinen.

Nicht zufällig fiel auch der gewinnbringendste Tag der Unternehmensgeschichte (19. Januar 2007) in das zweite Quartal. Am Ende wurde es mit einem Rekordergebnis von 1,84 Millionen Euro vor Steuern zum erfolgreichsten Quartal der sino AG überhaupt. Wir konnten eine Gewinnsteigerung von 88% gegenüber dem Vorquartal verbuchen; sogar das bisherige Rekordergebnis des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2005/2006 wurde übertroffen.

Wir verstehen dieses Rekordergebnis als eine Herausforderung für das nächste Quartal und die nächsten Jahre: Wir wollen auch weiterhin der wachstumsstärkste deutsche Online-Broker bleiben.

Mit besten Grüßen aus Düsseldorf !



Ingo Hillen
Vorstand sino AG



Matthias Hocke
Vorstand sino AG

Der Geschäftsverlauf 01. Januar bis 31. März 2007

DER MARKT

Zu Beginn des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2006/2007 (01.01.2007-31.03.2007) zeigten alle wichtigen Konjunkturindikatoren nach oben. Unter Börsianern machte sich trotz vorangegangener Kursgewinne vielfach noch mehr Optimismus breit. Dennoch: Es gab auch die ersten Warnrufe: Die Märkte waren vier Jahre in Folge gestiegen und der DAX hatte im letzten Jahr rund 20% zugelegt.

Die meisten Analysten blieben jedoch optimistisch. Sie erwarteten, dass die 7.000er-Marke des DAX im Jahr 2007 fallen würde – bereits am 24. Februar war es so weit. Aber nur drei Tage später kam die lange erwartete Korrektur, die mit Kurseinbrüchen an der Börse in Shanghai begann und dann bei den Börsen weltweit für Abschlüsse sorgte. Verluste an den asiatischen Börsen, Zinsängste sowie bescheidene Konjunktur- und Verbraucherdaten aus den USA befeuerten ein Kursgewitter, das den DAX in den nächsten Tagen bis auf einen Stand unter 6400 Punkten zurück führte.

Praktisch niemand glaubte aber an eine fundamentale Trendwende. Für viele war es schlicht eine »gute Gelegenheit zu kaufen«. Spätestens ab Mitte März haben sich die Vorzeichen dann auch wieder komplett umgedreht: Der DAX kletterte allen weiteren Unkenrufen zum Trotz weiter und weiter nach oben. Zum Monatswechsel war die 7.000er-Marke wieder erreicht.

DAS UNTERNEHMEN

Das zweite Quartal war ein hervorragendes Quartal für die sino AG: Die Tradezahlen fanden zu alten Spitzenwerten zurück und die Kundenzahl entwickelte sich kontinuierlich nach oben – nicht zuletzt motiviert durch die Bewährungsprobe, die das Handelssystem sino MX^{PRO} beim China-Crash am 27. Februar 2007 erfolgreich bestanden hat. Nach eingehender Abwägung erhöhte der Vorstand am 23. März

2007 die Gewinnprognose für das laufende Geschäftsjahr von 3,5 – 4,5 Millionen Euro auf 4,0 – 5,0 Millionen Euro EBT. Dieser Schritt wird durch das Quartalsergebnis umfassend bestätigt, das mit einem Rekordgewinn von 1,84 Millionen Euro vor Steuern zu Buche schlägt. Dies bedeutet eine Gewinnsteigerung von 88% gegenüber dem Vorquartal.

Die Provisionserlöse stiegen gegenüber dem Vorquartal um 30,2% auf 3,55 Millionen Euro, die Verwaltungsaufwendungen im gleichen Zeitraum um lediglich 15,9% auf 2,14 Millionen Euro. Der Gewinn pro Aktie für das abgelaufene Quartal liegt bei 0,40 € nach Steuern.

Im zweiten Quartal ist auch die Ausschüttung der Tochterfirma tick-TS AG in Höhe von 104.000 € bei der sino AG verbucht worden. Demgegenüber standen einmalige, nicht-operative Aufwendungen in nahezu gleicher Höhe.

Die Tradezahlen stiegen gegenüber dem ersten Quartal des Geschäftsjahres um 30,5%. Noch besser entwickelte sich das abgewickelte Wertpapiervolumen, das sich mit 17,2 Milliarden Euro gegenüber dem Vorquartal mehr als verdoppelt hat und gegenüber dem Vorjahr um 36% zulegte. Zum Vergleich: Die comdirect Bank hat im abgelaufenen Quartal Wertpapierumsätze von 13,1 Milliarden Euro abgewickelt – rund ein Viertel weniger als die sino AG.

Dass HSBC Trinkaus & Burkhardt (über die hundertprozentige Tochter »Gesellschaft für industrielle Beteiligungen und Finanzierungen mbH«) die Anteile an der sino AG auf das Niveau von über 25% aufgestockt hat, unterstreicht die strategische Partnerschaft mit dem Unternehmen und zeigt, welches Potential man dem Geschäftsmodell der sino AG zutraut.

DIE GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Kaum war das Börsenleben im neuen Jahr so richtig in Schwung gekommen, konnte die sino AG am 19. Januar 2007

den erfolgreichsten Tag seit Gründung des Unternehmens im Jahre 1998 verkünden: Zu verzeichnen war der höchste Tagesgewinn der Unternehmensgeschichte.

Aus diesem Anlass machte die sino AG allen Heavy Tradern ein besonderes Angebot, um den Service des Unternehmens besser kennen zu lernen: Vier Wochen lang konnten Neukunden über XETRA handeln, ohne irgendwelche Provisionen zu bezahlen. Die Aktion stieß auf breites Interesse bei der Zielgruppe und dokumentiert sich in stark erhöhten Zugriffszahlen auf die Homepage des Unternehmens.

Insgesamt verlief der gesamte Monat Januar mit 120.782 Trades sehr erfolgreich – eine Steigerung von 43,9% gegenüber dem Vormonat. Das abgewickelte Wertpapiervolumen stieg mit 61% sogar überproportional.

Bereits im Februar kam es zu einem neuen Tagesrekord: 15.000 abgewickelte Orders allein am Tag des Shanghai-Crash (aufgegeben wurden sogar über 66.000 Orders bei 100%iger Stabilität der Systeme) trieben aber auch die Tradezahlen für den gesamten Monat Februar auf 134.028 und damit auf den zweitbesten Wert der Unternehmensgeschichte.

Auf der Stuttgarter Messe »Invest« präsentierte die sino AG zum ersten Mal eine exklusive Neuheit: Ein Handelssystem, so mobil wie ein Smartphone! Das Trading-Tool sino x_GO! läuft demnächst auch auf handelsüblichen Smartphones und macht sowohl Kursüberwachung als auch komfortable Transaktionen aus dem Mobilfunknetz möglich. Zum anderen wurde ein weiteres Highlight vorgestellt, das Heavy Trader auf die Marke »sino« aufmerksam machte: »The GRID« – eine neue Oberfläche im Handelssystem sino MX^{PRO}, die für schnellen und effizienten Futureshandel optimiert worden ist. Dazu passend wurde Neukunden für vier Wochen das Angebot gemacht, Futures pro Halfturn für einen Euro zu handeln.



Messeplakat auf der Invest

TRADERS' Magazin, April 2007

AUCH BESTEHENDE KUNDEN AKTIVER

Im Laufe des Quartals zahlten sich die Aktivitäten aus. Zunehmend kamen neue Kunden hinzu und – eine höchst interessante Entwicklung – bestehende Kunden werden immer aktiver. Auch ein Hinweis darauf, dass das sino Heavy Trader Package nichts von seiner Attraktivität eingebüsst hat.

Das Quartal kulminierte schließlich im Schlussmonat, an dessen Ende das Rekordergebnis zu verzeichnen war. Mit 131.539 Trades blieb der März zwar leicht hinter dem Februarniveau zurück, erreichte beim abgewickelten Wertpapiervolumen von 7,3 Milliarden Euro einen neuen Rekordwert. Die bisherige Bestmarke vom Mai 2006 wurde damit um 20% übertroffen.

Wir sagen unseren Kunden vielen Dank für ihr Vertrauen in die sino AG.

Gewinn- und Verlustrechnung der sino AG | High End Brokerage

| GUV (IN EUR) | Q2 01.01.07 -31.03.07 | Q1 01.10.06 -31.12.06 | 1.Hj 07 01.10.06 -31.03.07 | 1.Hj 06 01.10.05 -31.03.06 |
|--|--|--|---|---|
| Zinserträge | 4.583,50 | 19.003,77 | 23.587,27 | 5.045,30 |
| Zinsaufwand | 238,07 | 602,39 | 840,46 | 539,40 |
| Zinsüberschuss | 4.345,43 | 18.401,38 | 22.746,81 | 4.505,90 |
| Laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren | 105.613,93 | - | 105.613,93 | 5.043,90 |
| Laufende Erträge aus Anteilen an verb. Unternehmen | 103.680,00 | - | 103.680,00 | 87.948,80 |
| Provisionserträge | 3.546.928,56 | 2.724.497,71 | 6.271.426,27 | 6.257.730,56 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 233.971,82 | 197.434,10 | 431.405,92 | 297.825,91 |
| Verwaltungsaufwendungen | 2.138.888,91 | 1.845.415,63 | 3.984.304,54 | 3.549.944,83 |
| Abschreibungen | 117.952,13 | 120.440,06 | 238.392,19 | 233.931,69 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 320,00 | 22.857,10 | 23.177,10 | 25.228,37 |
| Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Forderungen | 2.060,74 | - | 2.060,74 | 999,00 |
| Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen / Auflösung von Rückstellungen | 99.683,26 | 25.626,28 | 125.309,54 | - |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 1.835.001,22 | 977.246,68 | 2.812.247,90 | 2.842.951,18 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag und sonstige Steuern | 900.358,93 | 393.433,40 | 1.293.792,33 | 1.150.435,41 |
| Einstellung in die gesetzliche Rücklage | - | - | - | - |
| Jahresüberschuss | 934.642,29 | 583.813,28 | 1.518.455,57 | 1.692.515,77 |

| CASH FLOW | 1.Hj 07 01.10.06 -31.03.07 | 1.Hj 06 01.10.05 -31.03.06 |
|--|---|---|
| Bilanzgewinn/ Jahresüberschuss | 1.518.455,57 | 1.692.515,77 |
| +/-Veränderung der Rücklagen | -534.398,20 | - |
| + Abschreibungen | 238.392,19 | 233.931,69 |
| = Cash Flow im engeren Sinne | 1.222.449,56 | 1.926.447,46 |
| Jahresüberschuss | 1.518.455,57 | 1.692.515,77 |
| - enthaltener Gewinnvortrag | - | - |
| + Erhöhung der Rücklagen | - | - |
| - Auflösung der Rücklagen | 534.398,20 | - |
| + Abschreibungen | 238.392,19 | 233.931,69 |
| + AO Aufwand/betriebs- und periodenfr. Aufwand | 84.700,44 | 16.646,26 |
| - AO Ertrag/betriebs u. periodenfr. Ertrag | 7.020,22 | 17.225,82 |
| = Cash Flow im weiteren Sinne | 1.300.129,78 | 1.925.867,90 |

Bilanz der sino AG | High End Brokerage

| AKTIVA | 1.Hj 07 01.10.06 -31.03.07 | 1.Hj 06 01.10.05 -31.03.06 |
|---|---|---|
| Barreserve | 5.180,74 | 5.734,75 |
| Forderungen an Kreditinstitute | 4.625.557,08 | 1.413.342,05 |
| Forderungen an Kunden | 560.273,48 | 1.298.081,21 |
| Aktien und andere nicht festverz. Wertpapiere | 2.185.648,67 | 3.980.187,67 |
| Beteiligungen | - | - |
| Anteile an verbundenen Unternehmen | 509.300,00 | 48.000,00 |
| Immaterielle Anlagewerte | 392.461,25 | 423.937,99 |
| Sachanlagen | 791.175,46 | 583.550,82 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 386.913,90 | 119.999,36 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 105.539,42 | 154.163,17 |
| Sonstige Aktiva | - | 18.979,84 |
| Summe Aktiva | 9.562.050,00 | 8.045.976,86 |
| PASSIVA | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | - | 114.615,25 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 212.992,94 | 108.833,99 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 2.920.433,82 | 433.573,54 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | - | - |
| Rückstellungen | 2.322.374,65 | 1.787.298,37 |
| Eigenkapital | | |
| Gezeichnetes Kapital | 2.337.500,00 | 1.753.125,00 |
| Kapitalrücklage | 34.375,00 | 618.750,00 |
| Gewinnrücklagen | | |
| Gesetzliche Rücklagen | 199.375,00 | 149.398,20 |
| Andere Gewinnrücklagen | 2.897,99 | 2.897,99 |
| Gewinnvortrag | 13.645,03 | 1.384.968,75 |
| Jahresüberschuss/Bilanzgewinn | 1.518.455,57 | 1.692.515,77 |
| Summe Passiva | 9.562.050,00 | 8.045.976,86 |



sino AG | High End Brokerage
Ernst-Schneider-Platz 1 | D-40212 Düsseldorf
+49 (0)211 3611-0
+49 (0)211 3611-1136 Fax
www.sino.de/IR | info@sino.de